

MPPM DEUTSCHLAND FACTSHEET 2022.01

STAND 31. Januar 2022

WKN A1W8EF

CH-VALORENNUMMER 22899696

RÜCKNAHMEKURS 158,53 EUR

ISIN LU0993962298

BLOOMBERG-KÜRZEL BBG005ZVK8Q3

ALLGEMEINE FONDSINFORMATIONEN

FONDSKATEGORIE Aktienfonds Deutschland Gesamtmarkt

INVESTMENTSTIL bewertungsorientiertes Stockpicking

ZIELSETZUNG absolute, überdurchschnittliche Performance

VERWALTUNGSGESELLSCHAFT IPConcept (Luxemburg) S.A.

DEPOTBANK DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg

FONDSMANAGER MPPM GmbH

IPCONCEPT RISIKOKLASSE 6, hohe Chancen auf Wertzuwachs bei hohem Risiko von Preisschwankungen

FONDSWÄHRUNG Euro

AUFLAGEDATUM 18. Februar 2014

AUFLAGE-KURS JE ANTEIL 100 EUR / 10.000 EUR inst.

VOLUMEN RETAIL-KLASSE 42,4 Mio. EUR

VOLUMEN INSTITUTIONELLE KLASSE 1,6 Mio. EUR

CASH-QUOTE 5,43%

GESCHÄFTSJAHR 01. Oktober bis 30. November

VERTRIEBSZULASSUNG Deutschland, Luxemburg

ANLAGEPOLITIK

Der MPPM Deutschland investiert überwiegend in deutsche Aktien. Die Auswahl der Einzeltitel erfolgt nach bewertungsorientierten, fundamentalen Kriterien in einem langjährig erprobten Investmentprozess. Den Schwerpunkt hierbei bildet die eigene Fundamentalanalyse, die auf eigenem Primärresearch basiert. Aus einem Universum von rund 500 börsennotierten Unternehmen in Deutschland erfolgt nach risikoadjustierten Performancechancen eine Auswahl der besten 25 bis 35 Aktien. Der Fonds ist in Phasen seitwärts gerichteter und steigender Börsen tendenziell voll investiert. In Phasen einer Marktüberbewertung und in Phasen stark fallender Kurse und hoher Unsicherheit sollen der Einsatz der möglichen Kassenhaltung bis zu 49% und der Einsatz von Absicherungsderivaten das Verlustrisiko beschränken. Der Fonds richtet sich an keinem Index aus, er kann aber zu Vergleichszwecken mit dem CDAX gemessen werden. Der Investitionsstil soll eher konzentriert sein. Ein Einzelinvestment sollte mindestens 2% vom Fondsvolumen ausmachen, die gesetzlichen Maximalgewichte sollen ausgenutzt werden (Einzelpositionen machen maximal 10% vom Fondsvolumen, die größten acht Werte nicht mehr als 40% aus). Die Zusammenstellung des Fonds erfolgt durch die Einzeltitelauswahl. Branchen- und Indexzugehörigkeit sowie Marktkapitalisierung sind deutlich nachgelagert.

ANLAGEUNIVERSUM rund 500 in Deutschland notierte Aktien

ANLAGESTIL fundamental, bewertungsorientiertes Stockpicking

BENCHMARK nicht indexorientiert

SCHWERPUNKTE qualitativ gute Unternehmen mit niedriger Bewertung unabhängig von Branche und Größe

INVESTITIONSPROZESS siebenstufiger, erprobter Prozess, der ausschließlich auf eigener Primäranalyse basiert

VERGLEICHSINDEX CDAX

EINZELINVESTMENTS 25 bis 35 Titel

MAXIMALE KASSE 49%

STOP-LOSS keine harten Stop-Loss-Regeln, bei negativer Performance wird der Investitionsprozess wiederholt

ABSICHERUNG Markteinschätzung ist nachgelagert, in ausgeprägten Phasen von Unsicherheit oder Überbewertung Kassehaltung und Absicherungsderivate

FONDSMANAGER

Fondsmanager **Manfred Piontke** fungierte als Gründer und Mehrheitsaktionär der FPM AG von 2000 bis 2013 als Fondsmanager für den FPM Stockpicker Germany All-Cap, der u.a. 2003, 2004 und 2009 als bester Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutsche Aktien (nach BVI-Statistik) ausgezeichnet wurde.

Fondsmanager **Volker Glaser** etablierte vor seiner Tätigkeit bei MPPM eine Börsenpublikation mit Fokus auf Aktien im deutschsprachigen Raum. Rund 20 Jahre war er als Wirtschaftsjournalist aktiv. Parallel war er seit 2012 als Organ für verschiedene Gesellschaften tätig. Im Fokus stand die Restrukturierung von notleidenden Gesellschaften. Seit Anfang 2020 ist er Portfoliomanager bei MPPM und seit 2021 mitverantwortlich für den MPPM Deutschland.

Fondsmanager **Dr. Thomas Meyer** war bis 2014 als Rechtsanwalt in den Bereichen Gesellschaftsrecht | Corporate und M&A für die Wirtschaftskanzlei Hengeler Mueller tätig. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf dem Aktien- und Kapitalmarktrecht. Zu seinen Mandanten gehörten u.a. zahlreiche börsennotierte Aktiengesellschaften. Seit Anfang 2015 ist er Portfoliomanager bei MPPM und seit 2021 mitverantwortlich für den MPPM Deutschland.

KOSTEN**AUSGABEAUFCHLAG** bis zu 4%**RÜCKNAHMEABSCHLAG** 0%**GESAMTKOSTENQUOTE OHNE PERFORMANCEFEE (TER)** 1,58 %
Institutionelle Klasse: 0,81 %**PERFORMANCEPROVISION** 10% mit Wertaufholungsgebot**MANAGEMENT- UND VERWALTUNGSPROVISION** 1,35 %
Institutionelle Klasse: 0,57% ab 3 Mio. EUR Einzelinvestment**FONDSMANAGERKOMMENTAR JANUAR 2022**

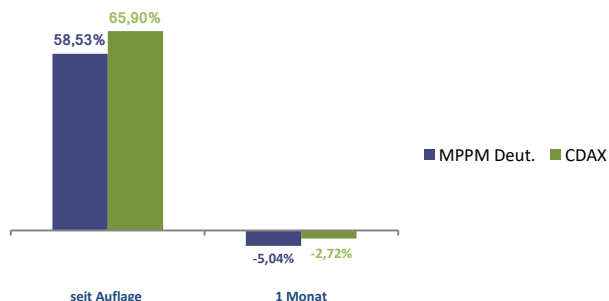
Das Team von MPPM wünscht Ihnen eine glückliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr. Die internationalen Aktienmärkte sind nach einem freundlichen Jahresausklang schwach in das neue Börsenjahr gestartet. Dabei zeigten sich DAX (-2,60%) und CDAX (-2,72%) noch vergleichsweise robust, wohingegen die kleineren deutschen Indizes MDAX (-5,13%) und SDAX (-7,94%) deutlich nachgaben. Am heftigsten fiel die Kurskorrektur im TecDAX aus, der – im Einklang mit US-Technologieaktien – massiv unter Druck geriet und den Monat mit einem zweistelligen Kursverlust (-11,79%) beendete.

Die Unternehmenszahlen der meisten Unternehmen, die bis dato vorläufige Eckdaten berichtet haben, wussten dabei auch weiterhin durchaus zu überzeugen, so dass die Kursrückgänge primär als Bewertungskorrektur einzuordnen sind. Angesichts des anhaltenden Inflationsdrucks kommt dies nicht überraschend. Insbesondere die zuvor besonders extrem ausgeweiteten Bewertungen von US-Wachstums- und Technologieaktien werden im Angesicht nahender Zinsschritte zunehmend auf den Prüfstand gestellt. Eine erste Zinserhöhung (um 25 oder 50 Basispunkte) in den USA bereits im März gilt mittlerweile als fast sicher. Im Anschluss erwartet der Konsens der Analysten noch mindestens vier weitere Anhebungen im laufenden Jahr. Zudem bekräftigte Jerome Powell die Pläne der FED, im Kampf gegen die Inflation ihre Anleihekäufe auslaufen zu lassen und ggf. ihre Bestände zu reduzieren. Neben der Notenbankpolitik belasteten die Aktienmärkte vor allem die geopolitischen Spannungen des Westens mit Russland im Ukraine-Konflikt. Hier herrscht derzeit große Unsicherheit, ob Präsident Putin im Rahmen seiner machtpolitischen Strategie tatsächlich auf einen Krieg in Europa beginnen würde – und Unsicherheit ist bekanntlich „Gift für die Börse“.

Der MPPM Deutschland entwickelte sich im Januar mit einem Minus von 5,04% zwar weniger stabil als der vom DAX getriebene CDAX, zugleich aber im Einklang mit dem MDAX und deutlich robuster als SDAX und TecDAX. Ein Monatsabschluss, der zwar in absoluten Zahlen nicht zufriedenstellt, in einem äußerst herausfordernden Monat aber gleichwohl als Ergebnis unserer vorsichtigen Positionierung verbucht werden kann. Dabei kam dem Fonds das im Jahresausblick des Vormonats erläuterte ausgewogene Portfolio zugute, das nicht ausschließlich auf Wachstumsaktien fokussiert ist. V.a. die zahlreichen günstig bewerteten „Value-Aktien“, allen voran der Düngemittelspezialist K+S (+10,2%) halfen dabei, den Kursdruck abzufedern. Auch S&T, die im Dezember – nach einer kritischen „Studie“ des Shortsellers Fraser Perring (Viceroy Research) – noch stark unter Druck geraten war, zeigte eine erfreuliche Erholungsbewegung (+10,4%), wobei sich unsere Zukäufe in Schwäche auszahlten. Dagegen musste unsere Kernposition Formycon nach einer starken Dezember-Performance einen temporären Rückschlag (-18,2%) hinnehmen, der indes eher auf das schwache Sektorsentiment im Bereich Biotech/-pharma zurückzuführen ist. Operativ bleibt das Unternehmen voll auf Kurs. Auch die Technologie- und IT-Werte Adesso, Allgeier, Cherry und EQS Group verzeichneten – im Einklang mit der schwachen Sektorentwicklung – Kursrückgänge im zweistelligen Prozentbereich. Fast 20% büßte schließlich Siltronic ein, nachdem ein öffentliches Übernahmeangebot des taiwanesischen Wettbewerbers GlobalWafers an der fehlenden außenwirtschaftlichen Genehmigung des Bundeswirtschaftsministeriums gescheitert war. Die operativen Aussichten des Herstellers von Siliziumwafern für die Chip-Industrie bleiben jedoch auch ohne diese Übernahme exzellent, weshalb wir unsere Position in Schwäche ausgebaut haben. Parallel wurden bei Adva Optical Networking und K+S durch Teilverkäufe nennenswerte Gewinne realisiert und die Cashquote damit bei gut 5% stabil gehalten.

Unsere Einschätzung der Perspektiven für den weiteren Jahresverlauf ändert sich durch den schwachen Januar nicht und bleibt gegenüber dem Jahresausblick des Vormonats unverändert. Wenngleich die internationalen Notenbanken – neben der FED v.a. auch die EZB – ihre Inflationsbekämpfung fortsetzen werden, genügt dies u.E. für sich genommen noch nicht, um die Aktienbörsen in einen Bärenmarkt abrutschen zu lassen. Die realwirtschaftliche Entwicklung der Unternehmen ist weiterhin erstaunlich stark. Zudem besteht selbst bei Drosselung der lockeren Geldpolitik ein anhaltender Liquiditätsüberhang, der aktuell eher in die Aktien- als in die Anleihemärkte fließt. Solange dies so bleibt, wird es nach unserer Einschätzung weder einen Crash noch eine Dauerbaisse geben. Die Volatilität mag hoch und das Börsenumfeld anspruchsvoll bleiben, doch umso mehr wird man sich durch gezieltes Stockpicking vom Gesamtmarkt absetzen können. Hieran arbeiten wir mit dem unveränderten Ziel einer deutlich positiven Jahresperformance.

WERTENTWICKLUNG



PORTFOLIOANTEIL DER 10 GRÖSSTEN FONDS-POSITIONEN

Helma Eigenheimbau 7,39%	K+S 5,03%
S&T 6,81%	HeidelbergCement 4,13%
Formycon 6,67%	Freenet 4,09%
Mutares 5,54%	Allgeier 4,04%
Adva Optical Networking 5,16%	GK Software 4,04%

DISCLAIMER | Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Die vollständigen Angaben zu diesem Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen, dem Verwaltungsreglement und dem Verkaufsprospekt, ergänzt um den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls eine solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Sie sind in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei MPPM, Lorsbacher Straße 19, 65817 Eppstein, oder IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445, Strassen, Luxembourg, E-Mail: info@ipconcept.com, Internet: www.ipconcept.com, erhältlich. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Die in dieser Produktinformation enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von MPPM wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden können. Soweit in diesem Dokument enthaltene Daten von Dritten stammen, übernimmt MPPM für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit dieser Daten keine Gewähr, auch wenn MPPM nur solche Daten verwendet, die als zulässig erachtet werden. Berechnung der Wertentwicklung des Fonds nach BVI-Methode, das heißt ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Individuelle Kosten, wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen zum Fonds enthält der Verkaufsprospekt.